KATHREIN

Liste C Abgeschirmte Antennen-Anlagen für Einzel- und Gemeinschaftsempfang

ANTON KATHREIN, ROSENHEIM (OBB.)
Älteste Spezialfabrik für Antennen und Blitzschutzapparate

KATHREIN Liste C

DM

Rohrstab-Antenne

3,60 m lang, feuerverzinkt, mit Antennenfuß Grobblitzschutz und Prasselschutzende zum Aufsetzen auf ein $1^1/_4$''-Tragrohr (mit 42 mm Außendurchmesser) Nr. 730 **33,30**

Antennen-Tragrohr

3,50 m lang, $1^1/_4$'' Ø, feuerverzinkt, mit versilbertem, trolitulisoliertem Innenleiter Nr. 731 **19,80**

3,50 m lang, $1^1/_4$'' Ø, feuerverzinkt, ohne Innenleiter Nr. 731 B **16,20**

Waagrechtes Anschlußrohr

1,50 m lang, $1^1/_4$'' Ø, feuerverzinkt, mit versilbertem, trolitulisoliertem Innenleiter Nr. 733 **9,30**

Befestigungsschellen für das Tragrohr

feuerverzinkt, mit Befestigungsschrauben

gerade Ausführung Nr. 326 **–,90**

schräge Ausführung Nr. 328 **1,35**

Abschlußdose für Tragrohr

mit eingebautem Überspannungsschutz, mit Befestigungsschrauben Nr. 732 **15,–**

Sonderausführung für 2 Antennenübertrager Nr. 732 A **15,–**

Sattelschelle für waagrechtes Anschlußrohr

mit Erdungsanschluß für Antennenkabel, mit Befestigungsschrauben Nr. 716 **1.50**

Durchführungsstange

zum Anschluß der Stabantenne durch den Antennenfuß Nr. 705 **1,35**

Dachabdeckblech

feuerverzinkt, mit Abdeckring und Gummidichtung Nr. 331 **10,80**

Antennenteil für Verstärkeranlagen

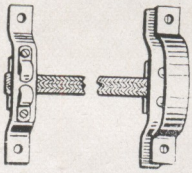
komplett, bestehend aus je 1 Stück 730, 705, 731, 331, 326, 732, 733, 716 und 5 Stück 715 Nr. 730 S **93,20**

730

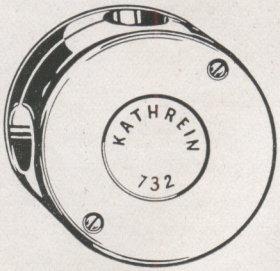
731
(733)

328

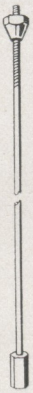
326



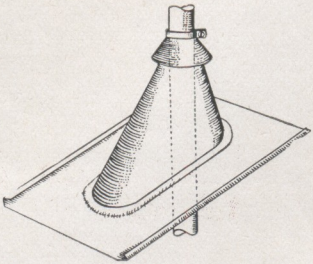
716



732

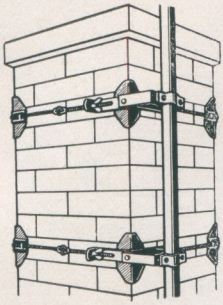


705

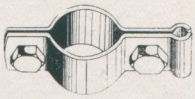


331

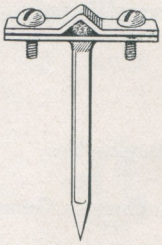
KATHREIN Liste C



450

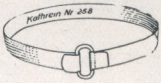


365

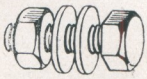


715

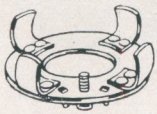
242



258



730 A



740 A

739

247

250

243

Kaminbänder-Garnitur DM

kräftige, feuerverzinkte Ausführung mit Seil zum Klemmen für 1¼''-Rohr Nr. 450 **16,20**

Erdungsschellen

kräftige, feuerverzinkte Ausführung, für den Erdungsanschluß an Tragrohre und Wasserrohre sowie zur Überbrückung von Wasserzählern

(früher 369)	Nr. 365-½''	**–,90**
	Nr. 365-¾''	**1,10**
	Nr. 365-1 ''	**1,20**
(früher 367)	Nr. 365-1¼''	**1,35**

Abstandsschelle

mit Schlagstift, zur Verlegung der Erdleitung Nr. 715 **–,25**

Erdungsschraube

mit Kontermutter und 2 Beilagen zur Erdung des Antennen-Übertragers am Antennenfuß Nr. 730 A **–,75**

Erdungsring

zur Erdung des Antennen-Übertragers im Antennentragrohr Nr. 740 A **–,90**

Erdungslasche

zur Erdung des Antennenkabels Nr. 739 **–,90**

Dachrinnenüberführung

für das Antennenkabel, zum Anklemmen Nr. 242 **2,40**

Bandschelle

zur Befestigung des Antennenkabels am Tragrohr Nr. 258 **–,25**

Abstandsschelle für Antennenkabel

mit Schlagstift, feuerverzinkt Nr. 243 **–,54**

Befestigungsschelle

für die Kabelverlegung a. P. Nr. 247 **–,25**

Abdeckflansch

für die Kabeleinführung Nr. 250 **–,25**

KATHREIN Liste C

Antennenübertrager

DM

für den K-M-L-Bereich, mit eingebautem Blitzschutz Nr. 740 **14,70**

Empfängerübertrager

für den K-M-L-Bereich, komplett mit 1 m Anschlußkabel und Steckern fertigmontiert Nr. 741 **18,–**

Erdungsschalter abgeschirmt

für zusätzliche Unterbrechung des Kabel-Innenleiters sowie der Abschirmung Nr. 233 **4,50**

Antennenverstärker

Abmessungen ca. 250 x 150 x 150 mm für etwa 10 Teilnehmer, für den K-M-L-Bereich, zum Anschluß an Wechselstrom. Verbrauch ca. 10 Watt, Röhrenbestückung 1 Stück EF 14 Nr. 755 **165,–**

für etwa 50 Teilnehmer, für den K-M-L-Bereich, als Zweikanalverstärker aufgebaut, zum Anschluß an Wechselstrom. Verbrauch ca. 20 Watt, Röhrenbestückung 2 Stück EF 14 Nr. 750 **249,–**

Einbau-Sperrkreise dazu

für den Mittelwellenbereich Nr. 750 M **6,75**
für den Langwellenbereich Nr. 750 L **6,75**

Antennenkabel

Dämpfungsarme Ausführung (Z = 100 Ohm)

zur Verlegung im Isolierrohr, 7 mm Ø, pro m Nr. 745 **1,20**

mit wetterfestem Schutzmantel, 8,5 mm Ø, pro m Nr. 746 **1,65**

Antennensteckdosen

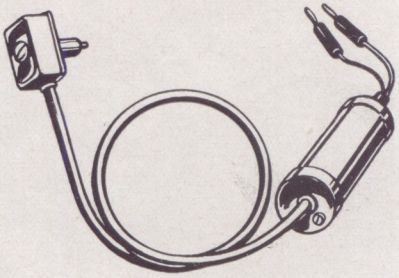
konzentrische Anordnung, elfenbeinfarbig

Für Übertrageranlagen:

a.-P.-Ausführung Nr. 736-1a **6,–**

u.-P.-Ausführung, mit Isolierrohrdose 70 Ø Nr. 736-1 **6,–**

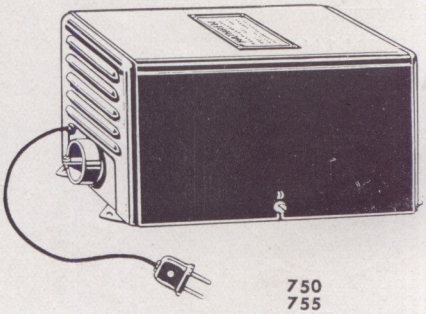
kombiniert mit Netzsteckdose u. P., komplett mit Grundplatte und 2 Isolierrohrdosen 70 Ø Nr. 736-2 **10,20**



741

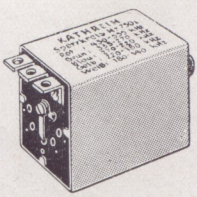
740

233



750
755

745

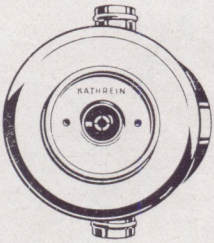


750 M
750 L

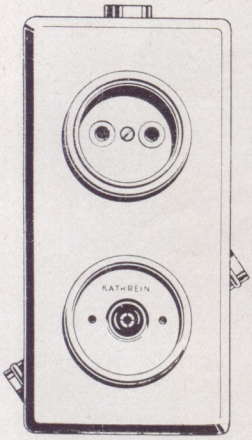
746

KATHREIN Liste C

734-1a bis 736-1a



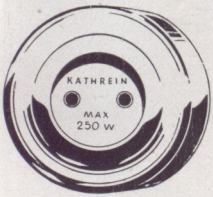
734-1 bis 736-1



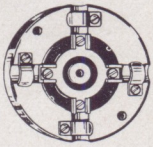
734-2 bis 736-2

742

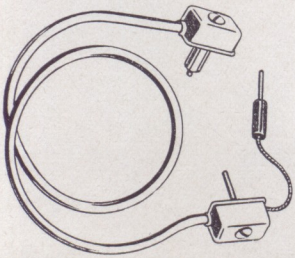
765



770



766



738

Für Verstärkeranlagen: DM

Durchgangsdose für die Weiterführung des Antennenkabels

a.-P.-Ausführung Nr. 734-1a **6,60**
u.-P.-Ausführung, mit Isolierrohrdose 70 ∅ Nr. 734-1 **6,60**
kombiniert mit Netzsteckdose, komplett mit Grundplatte und 2 Isolierrohrdosen Nr. 734-2 **10,80**

Endabschlußdose für den Abschluß des Antennenkabels

a.-P.-Ausführung Nr. 735-1a **6,60**
u.-P.-Ausführung, mit Isolierrohrdose 70 ∅ Nr. 735-1 **6,60**
kombiniert mit Netzsteckdose, komplett mit Grundplatte und 2 Isolierrohrdosen Nr. 735-2 **10,80**

Hohe Klemmschelle

zum Anschluß einer Kabelabzweigung in einer Antennensteckdose Nr. 742 **0,05**

Abzweigdosen

mit 4 Klemmstellen für Kabelverzweigung

a.-P.-Ausführung Nr. 765 **4,40**
u.-P.-Ausführung Nr. 766 **3,50**

Empfänger-Anschlußkabel

1 m lang, komplett mit beiden elfenbeinfarbigen Steckern fertigmontiert Nr. 738 **7,95**

Netzstörschutz

als Zwischenstecker ausgebildet, bis 250 Watt belastbar,

mit elfenbeinfarbiger Kappe Nr. 770 e **9,50**
mit dunkler Kappe Nr. 770 s **9,–**

UKW-Gemeinschaftsgerät

für etwa 50 Teilnehmer, zum Anschluß an Wechselstrom

für den Empfang eines UKW-Senders Nr. 781 **325,–**

(Äußere Form und Abmessungen wie beim Antennenverstärker Nr. 750)

UKW-Antennen und Zubehör siehe Liste D

KATHREIN Liste C

Verzeichnis der Einzellisten:

Liste A Draht-Antennen-Zubehör

Liste B Auto-Stabantennen für Pkw – Omnibusse – Lkw

Liste C Abgeschirmte Antennen-Anlagen für Einzel- u. Gemeinschaftsempfang

Liste D UKW-Dipolantennen mit Sonderzubehör

Liste E Blitzschutzapparate für Niederspannungsanlagen · Erdungszubehör

Verkauf durch den Fachhandel

ANTON KATHREIN, ROSENHEIM (OBB.)
Telefon: 869 · Telegramme: Kathrein Rosenheim

051250

KATHREIN

ABGESCHIRMTE ANTENNENANLAGEN FÜR EINZEL- UND GEMEINSCHAFTSEMPFANG

ANTON KATHREIN, ROSENHEIM (OBB.)
Älteste Spezialfabrik für Antennen und Blitzschutzapparate

Ein Vorteil für den Architekten

Die künstlerische Linie des Hausäußern sowohl wie auch in den Wohnräumen bleibt ungestört von dem häßlichen Drahtgewirr nachträglich angebrachter Antennen.

Ein Vorteil für den Bauherrn

Kein nachträgliches, öfteres Betreten der Bedachung mit den meist unvermeidlichen Beschädigungen an Dach und Haus. Keine zusätzlichen Blitzgefahren.

Ein Vorteil für den Mieter

Störungsarmer, genußreicher Rundfunkempfang, auch mit kleinen Geräten. Saubere, drahtfreie Zimmerwände.

Auch für UKW-Gemeinschaftsempfang

Ein einfaches Zusatzgerät (DRP a) befindet sich bereits in Arbeit und ermöglicht allen angeschlossenen Teilnehmern UKW-Empfang mit dem bisherigen, unveränderten Rundfunkempfänger.

Zur Beratung und Planung gerne zu Ihren Diensten

ANTON KATHREIN · ROSENHEIM (OBB.)
Älteste Spezialfabrik für Antennen und Blitzschutzapparate

100750 O. V.

KATHREIN

ABGESCHIRMTE ANTENNENANLAGEN FÜR EINZEL- UND GEMEINSCHAFTSEMPFANG

Allgemeine
Übersicht

ANTON KATHREIN, ROSENHEIM (OBB.)
Älteste Spezialfabrik für Antennen und Blitzschutzapparate

ABGESCHIRMTE ANTENNENANLAGEN FÜR EINZEL- UND GEMEINSCHAFTSEMPFANG

Die Empfindlichkeit moderner Rundfunkgeräte ist so groß, daß sie selbst mit kleinen Antennen Empfang ermöglichen. Oft wird dabei aber nur die Aufnahme des Ortssenders und einiger Großsender erreicht. Bei schwächer einfallenden Sendern — insbesondere am Tage — wird der Anteil der Störgeräusche so groß, daß ein genußreicher Empfang unmöglich wird. Hier bringt die Verwendung einer besseren Antenne Abhilfe.

Beim Empfang eines starken Ortssenders kann man Antennen-Unterschiede schwer feststellen, da ja die modernen Empfänger eine „Schwundregelung" besitzen, wodurch die abgegebene Lautstärke trotz verschiedener Antenneneingangsspannung nahezu auf den gleichen Wert geregelt wird. Dreht man aber den Empfänger auf Fernempfang, so regelt die Schwundautomatik bei kleiner Antennenspannung auf große Empfindlichkeit. Bei einer schlechten Antenne mit viel Störspannung begrenzt diese die Empfindlichkeitssteigerung und aus den aufgenommenen Prasselgeräuschen sind nur eine beschränkte Anzahl von Sendern zu hören. Eine gute Antenne ermöglicht das Ausnützen der vollen Empfängerempfindlichkeit und ergibt bei gleichen sonstigen Bedingungen die Aufnahme einer größeren Anzahl von Sendern ohne oder mit nur geringem Störanteil, wobei vor allem auch der gleichmäßige Empfang durch die jetzt voll wirksame Schwundregelung äußerst angenehm in Erscheinung tritt.

Eine normale Hochantenne schafft durch die damit erreichte Vergrößerung der gewünschten Nutzspannung eine wesentliche Empfangsverbesserung, doch nimmt die Antennenniederführung zusätzlich Störspannung mit auf.

Trotz aller örtlichen Maßnahmen ist es nicht zu verhindern, daß die von elektrischen Anlagen oder Geräten ausgestrahlten Störungen durch die immer mehr fortschreitende Elektrifizierung der Betriebe und auch der Haushaltungen immer größer und häufiger werden. Wenn auch die Reichweite dieser Störungen meistens nicht sehr groß ist, so muß doch in und um Wohnhäuser mit einem ausgesprochenen „Störnebel" gerechnet werden. Dagegen hilft eine abgeschirmte Antennenanlage: Eine Hochantenne mit abgeschirmter Antennenniederführung. Sie bietet bei hoher Antennenspannung das günstige Verhältnis von Nutzspannung zu Störspannung.

Nach bekannten Messungen nimmt die aufzunehmende Sender-Nutzspannung mit der Antennenhöhe zu, während dabei gleichzeitig die

Störspannung — besonders über Gebäuden — rasch abnimmt. Ein günstiger Anbringungsort für eine Antenne liegt daher in einiger Entfernung über dem Dach eines Hauses. Nachdem vielfach störende Leitungen waagrecht verlaufen — man denke vor allem an Überland- oder Bahnleitungen — wird man zur besseren Entkopplung von solchen Störern eine senkrechte Antenne verwenden, also eine Stabantenne. Diese Art läßt sich auch in einer sehr dauerhaften, wetterbeständigen Form herstellen, erfordert nur einen Befestigungspunkt und wirkt architektonisch wenig auffallend und störend. Besonders der Architekt wird es begrüßen, wenn auf diese Weise die künstlerische Linie des Hausäußern sowohl wie auch der Wohnräume ungestört bleibt von dem häßlichen Drahtgewirr veralteter Antennen. Die abgeschirmte Antennenanlage läßt sich auch in der inneren Verlegung den neuzeitlichen Forderungen der Baukultur anpassen, da eine „Unter-Putz-Montage" möglich ist und formschöne Antennensteckdosen, elfenbeinfarbig, erhältlich sind, die auch kombiniert mit Netzsteckdose geliefert werden.

Die KATHREIN-Antennenanlagen mit abgeschirmter Niederführung der Antennenspannung wurden in verschiedenen Ausführungen nach den neuesten Erkenntnissen und Forderungen entwickelt. Grundsätzlich wurde dabei festgelegt, daß eine solche Antennenanlage den ganzen normalen Rundfunkbereich umfassen muß, und zwar so, daß auch für den immer wichtiger werdenden Kurzwellenbereich wirklich die Stabantenne mit abgeschirmter Niederführung wirksam ist.

Für den Anschluß von 1 oder 2 Empfangsgeräten — insbesondere für Ein- und Zweifamilienhäuser — wurde eine Breitband-Übertrageranordnung geschaffen, bei der eine kapazitive Belastung der Antennenspannung durch das abgeschirmte Antennenkabel weitgehend vermindert ist. Diese Anlage läßt sich auch für 4 Teilnehmer erweitern.

Aus dem Bestreben heraus, Siedlungshäuser mit etwa 10 Wohnungen wirtschaftlich über eine Stabantenne mit Antennenspannung versorgen zu können, wurde eine „kleine Gemeinschaftsantennenanlage" entwickelt. Zuerst war an die Verwendung einer Übertrageranordnung gedacht worden, aber umfangreiche Messungen und Versuche haben ergeben, daß auf diese Weise eine befriedigende Versorgung einer schwankenden Anzahl von Teilnehmern über das gesamte Rundfunkband nicht zu erreichen ist. Deshalb ist nun ein kleiner Antennenverstärker vorgesehen, mit 1 Röhre und ganz geringem Stromverbrauch, der am Speicher beim Antennenfußpunkt montiert wird und praktisch ohne Wartung ständig in Betrieb bleibt.

Für große Wohnbauprojekte steht die „große Gemeinschaftsantennenanlage" zur Verfügung, die etwa 50 Teilnehmer über eine einzige Stabantenne voll ausreichend mit Antennenspannung versorgen kann. Ein spezieller Zweikanal-Antennen-Verstärker umfaßt den gesamten

Rundfunkbereich und benötigt bei Verwendung von 2 modernen Röhren nur einen geringen Stromverbrauch von etwa 20 Watt.

Bei einer solchen Gemeinschaftsantennenanlage steht jedem der Teilnehmer bei voller Belastung der Anlage mindestens die Antennenspannung zur Verfügung, die eine eigene Stabantenne liefern würde.

Für Gebiete mit UKW-Empfangsmöglichkeit wurde ein „UKW-Gemeinschaftsgerät" geschaffen, das für die große und kleine Gemeinschaftsantennenanlage vorgesehen ist. Es wird neben dem Antennenverstärker montiert und ermöglicht über das übliche Antennenkabel allen Teilnehmern den Empfang des UKW-Programms mit den bisherigen, unveränderten Rundfunkempfängern.

Bei allen diesen Antennenanlagen wurde auch besonderes Augenmerk darauf gelegt, daß sich keine zusätzliche Blitzgefahr ergibt. Die Zusammenfassung aller Erdpunkte und die neuartige Niederführung der Antennenspannung erzwingt eine Montage mit VDE-mäßiger Erdung, die Gewähr für volle Blitzschutzsicherheit bietet.

So wie mit der zunehmenden Verwendung elektrischer Geräte im Haushalt die elektrische Steckdose in jeder Wohnung selbstverständlich geworden ist, so erfordert heute jede wirklich moderne Wohnung für das allgemein übliche Rundfunkgerät eine Antennensteckdose mit einer fortschrittlichen Antennenanlage. Sie bildet die Voraussetzung für störungsarmen, genußreichen Rundfunkempfang, auch mit kleinen Geräten, ohne Verunstaltung der Hausfassaden und bei sauberen, drahtfreien Zimmerwänden.

C 1 101050

KATHREIN

Preisblatt C 1

Gültig ab 20. Februar 1951

Alle früheren Preisangaben verlieren damit ihre Gültigkeit

Gegenstand	Kat.-Nr.	Listenpreis in DM	
Erdungsschalter abgesch.	233	je Stück	5,–
Dachrinnenüberführung	242	„	2,70
Abstandsschelle f. Ant.-Kabel	243	„	–,65
Befestigungsschelle	247	„	–,30
Abdeckflansch	250	„	–,30
Bandschelle	258	„	–,30
Befestigungsschelle, gerade	326	„	1,–
Befestigungsschelle, schräg	328	„	1,50
Dachabdeckblech	331	„	12,50
Erdungsschelle	365 – 1/2	„	1,–
Erdungsschelle	365 – 3/4	„	1,20
Erdungsschelle	365 – 1	„	1,30
Erdungsschelle	365 – 1 1/4	„	1,50
Kaminbänder-Garnitur	450	je Paar	18,–
Durchführungsstange	705	je Stück	1,50
Abstandsschelle	715	„	–,35
Sattelschelle	716	„	1,70
Rohrstab-Antenne	730	„	36,50
Erdungsschraube	730 A	„	–,85
Antennenteil, komplett	730 S	„	104,45
Antennen-Tragrohr m. L.	731	„	22,–
Antennen-Tragrohr o. L.	731 B	„	20,–
Abschlußdose	732	„	16,50
Abschlußdose	732 A	„	16,50
Waagrechtes Anschlußrohr	733	„	11,–
Durchgangsdose u. P.	734 – 1	„	7,70
Durchgangsdose a. P.	734 – 1a	„	7,70
Durchgangsdose, komb.	734 – 2	„	12,–
Endabschlußdose u. P.	735 – 1	„	7,70
Endabschlußdose a. P.	735 – 1a	„	7,70
Endabschlußdose, komb.	735 – 2	„	12,–
Antennensteckdose u. P.	736 – 1	„	7,–
Antennensteckdose a. P.	736 – 1a	„	7,–

ANTON KATHREIN, ROSENHEIM (OBB.)

Älteste Spezialfabrik für Antennen und Blitzschutzapparate

050251

Gegenstand	Kat.-Nr.	Listenpreis in DM
Antennensteckdose, komb.	736–2	je Stück 11,50
Empfänger-Anschlußkabel	738	„ 8,80
Erdungslasche	739	„ 1,10
Antennenübertrager	740	„ 16,–
Erdungsring	740 A	„ 1,–
Empfängerübertrager	741	„ 20,–
Hohe Klemmschelle	742	„ –,05
Antennenkabel	745	je Meter 1,35
Antennenkabel	746	„ 1,80
Antennenverstärker mit Röhren	750	je Stück 285,—
Einbau-Sperrkreis	750 L	„ 8,–
Einbau-Sperrkreis	750 M	„ 8,–
Antennenverstärker mit Röhre	755	„ 200,–
Abzweigdose a. P.	765	„ 4,90
Abzweigdose u. P.	766	„ 3,90
Netzstörschutz	770 e	„ 10,50
Netzstörschutz	770 s	„ 10,–
UKW-Gemeinschaftsgerät mit Röhren	781	„ 325,–